

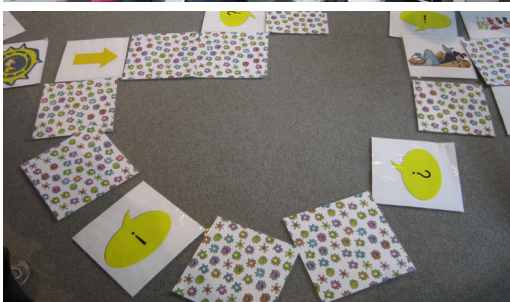
# DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 402

Freitag, 7. Mai 2010

## LET THE GAMES BEGIN!



Albert (9)

Hallo, liebe Leser! Wir sind die Klasse 3B aus der Vienna Elementary School. Wir haben heute ein Spiel gespielt, bei dem wir selber über die Spielregeln abgestimmt haben. In unserer Zeitung könnt ihr die Themen „Ein neues Unterrichtsfach“, was eine Demonstration ist, „Wann beginnt die Schule“ und „Unterrichtszeiten“ lesen. Viel Spass beim Lesen unserer Zeitung.



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

## SOLL DIE SCHULE FRÜHER BEGINNEN?

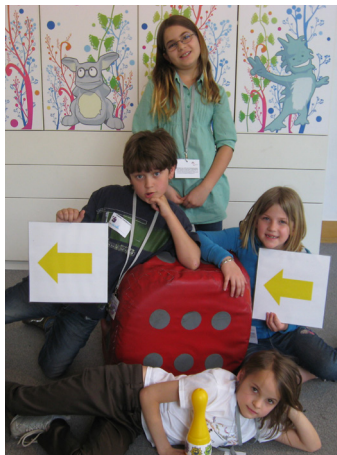
Wir sagen euch unsere Meinung dazu.

Wir haben uns ein paar Gedanken zum Thema „Schulzeit“ gemacht.

Die Schule beginnt bei uns um 8.30 und hört um 13.00 Uhr auf. Wir finden, dass es die perfekte Zeit ist für die Schulkinder. Wir sind damit zufrieden, dass die Schule so früh beginnt, weil dann hat man nach der Schule mehr Zeit zum Spielen und für die

Hausaufgaben. Wir würden auch gerne noch in ein Eisgeschäft gehen, das geht nur, wenn die Schule früher beginnt. In der Früh packen wir unsere Schultaschen, manchmal haben wir ein schnelles Frühstück und dann fahren wir in die Schule.

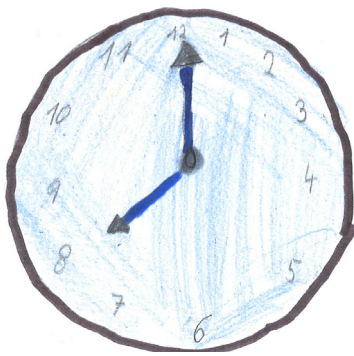
Moritz findet, dass die Schule eine Stunde später beginnen soll, weil es dann nicht so hektisch ist, weil man in Ruhe frühstücken, einfach mehr in der Früh spielen und länger schlafen kann.



Moritz (8), Vivien (8), Klara (9), Leonie (9)



Unsere Schule beginnt um 8.30, gezeichnet von Leonie (9).



In dieser Schule beginnt die Schule um 8.00 Uhr, gezeichnet von Klara (9).

## WAS SIND DEMONSTRATIONEN?

Im Text steht, was eine Demonstration ist.

Eine Demonstration ist etwas, wo sich Menschen auf der Straße treffen und gegen etwas sind (z.B. gegen Tierquälerei). Demonstranten haben immer irgendwelche Schilder! Demonstrationen sind eine Möglichkeit, wie man etwas verändern kann in der Politik, weil man zeigt, wie viele Menschen gegen oder für etwas sind. Oft finden Demonstrationen auf der Mariahilferstraße oder am Ring statt, weil dort die meisten Menschen sind. Immer an einem Freitag kommen z.B. Radfahrerinnen und Radfahrer und fahren durch Wien um zu zeigen, dass man auch fahren kann ohne Abgase zu hinterlassen.



Alexander (8), Matteo (8), Janina (8), Larissa (8)



Unzufriedene Demonstranten auf den Straßen, dargestellt von der 3B.

# GEWALT IN SCHULEN

**Gewalt ist schrecklich und sollte nicht vorkommen.**

Wie entwickelt sich Gewalt? Wir haben in der Zeitung gelesen oder gehört, dass sich ein Schüler vor einer Zeit in einer Schule schlecht behandelt gefühlt und deshalb einen anderen Schüler mit dem Messer erstochen hat. Er hatte keine Freunde und war auch in seinem Verhalten auffällig. Man weiß nicht, warum er sich gerade den einen Schüler ausgesucht hat, er war einfach nur wütend. Jetzt wird er psychologisch betreut, damit ihm das nicht noch einmal passiert.

Gewalt ist sehr verletzend und sollte nicht mehr vorkommen. Wir finden, dass es gut ist, wenn so etwas in unserer Schule nicht passieren wird! Bei uns gibt es ein wenig Streit, aber keine Gewalt. Wenn wir zum Beispiel nicht einer Meinung sind, diskutieren wir manchmal und lösen das Problem. Das wollen wir auch in Zukunft so machen.



**David (9), Daniel (8), Laura (8), Til (9), Antonia (8)**



**Ein Schüler mit einem Messer, gezeichnet von Antonia.**



**So sieht es in friedlichen Schulen aus. Die Lehrerin mit Zeigestab, gezeichnet von Laura.**

1. Stockwerk

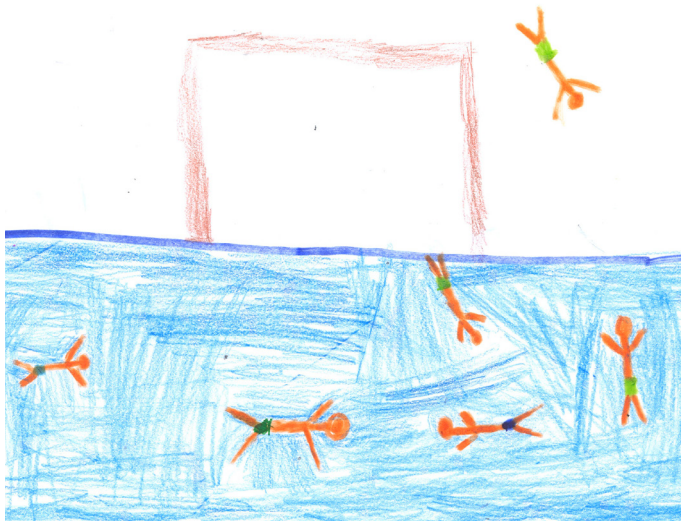
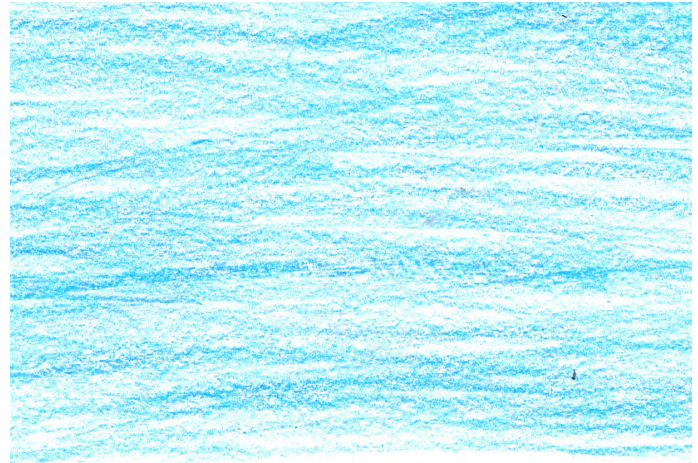


**Eine Schule mit gewalttätigen Schülern, gezeichnet von David.**

## DIE „VES“ SCHWIMMT!

### Wir wollen ein neues Schulfach: Schwimmen und Tauchen.

Die „VES“ braucht ein neues Unterrichtsfach! Schwimmen kommt oft zu kurz, deshalb wollen wir Schwimmen als neues Fach haben. Schwimmen und Tauchen macht Spaß und trainiert den Körper. Schwimmen ist eine nette Abwechslung zum Lesen und Schreiben. Wir wollen eine Stunde haben und das zwei Mal die Woche. Gut wäre es, wenn man in der 2. Klasse schwimmen lernt! In der 3. Klasse lernt man langsam tauchen und in der 4. Klasse haben die Kinder die Möglichkeit richtig tauchen zu gehen. Das kann man mit ihnen zum Beispiel in der Donau machen. Im Winter sollte man die Gelegenheit nutzen und im Hallenbad üben, damit man im nächsten Jahr gut schwimmen oder tauchen kann. Wir würden uns freuen, wenn es bei uns dieses Fach geben würde oder es bald in den Unterricht eingebaut wird.



Beim Tauchen, gezeichnet von Ferdinand (8).



Vor dem Schwimmen, gezeichnet von Cara (8).



Yue (10), Albert (9), Cara (8), Ferdinand (8), Andrei (8)

## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,  
Hersteller: Parlamentsdirektion  
Grundlegende Blattrichtung:  
Erziehung zum  
Demokratiebewusstsein.  
Partizipationswerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

3B, Vienna Elementary School des Dr. Christian Schaubeger,  
Paulinengasse 16, 1180 Wien

